
Qualitative Bildungs- und Arbeitsmarktforschung

Karin Schittenhelm (Hrsg.)

Qualitative Bildungs- und Arbeitsmarktforschung

Grundlagen, Perspektiven, Methoden

 Springer VS

Herausgeber

Prof. Dr. Karin Schittenhelm
Universität Siegen
Siegen, Deutschland

ISBN 978-3-531-17719-9

ISBN 978-3-531-94119-6 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-531-94119-6

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer VS

© Springer Fachmedien Wiesbaden 2012

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

Springer VS ist eine Marke von Springer DE. Springer DE ist Teil der Fachverlagsgruppe Springer Science+Business Media
www.springer-vs.de

Inhalt

Karin Schittenhelm

Qualitative Bildungs- und Arbeitsmarktforschung. Frühe Entwicklungen und aktuelle Zugänge	9
--	---

Teil I

Ethnografische und konversationsanalytische Zugänge

Herbert Kalthoff

Ethnografische Bildungssoziologie. Perspektiven und Herausforderungen	33
--	----

Andreas Wittel

Arbeit und Ethnografie im Zeitalter des digitalen Kapitalismus	59
--	----

Ingo Matuschek/Frank Kleemann

Konversationsanalytische Zugänge zu Arbeitskommunikation und Kommunikationsarbeit	81
--	----

Teil II

Rekonstruktive Auswertungsverfahren

Ralf Bohnsack

Orientierungsschemata, Orientierungsrahmen und Habitus. Elementare Kategorien der Dokumentarischen Methode mit Beispielen aus der Bildungsmilieuforschung	119
---	-----

Arnd-Michael Nohl

Dokumentarische Methode in der qualitativen Bildungs- und Arbeitsforschung. Von der soziogenetischen zur relationalen Typenbildung	155
--	-----

Andreas Wernet
 Die Objektive Hermeneutik als Methode
 der Erforschung von Bildungsprozessen 183

Stefan Kutzner
 Arbeit, Beruf und Habitus.
 Fallrekonstruktionen von Erwerbsbiografien
 mit der Objektiven Hermeneutik 203

Anne Juhasz Liebermann
 Biografische Ressourcen – ein zentrales Konzept
 in der biografischen Bildungs- und Arbeitsmarktforschung 241

Anja Schröder-Wildhagen
 Professionalisierungsprozesse und Verlaufskurven
 des Erleidens im Management.
 Das Erkenntnispotenzial der Biografieanalyse 267

Teil III
Theoretische Konzepte und Forschungsstrategien

Kirstin Bromberg
 „Arc of Work“ – als ‚sensitizing concept‘
 für den Zusammenhang von beruflicher Arbeit
 und Organisationskulturen 303

Uta Liebeskind
 Komparative Verfahren und Grounded Theory 325

Florian von Rosenberg
 Zur Rekonstruktion von Gesellschaft.
 Rekonstruktive Sozialforschung zwischen Habitus-
 und Feldanalyse 359

Sabine Maschke und Ludwig Stecher
 Strategien einer integrativen Sozialforschung
 am Beispiel der beruflichen Entscheidungsfindung 379

Karin Schittenhelm

Sampling und die Suche nach fallübergreifender Gültigkeit.

Vergleichende Analysen von Statusübergängen

zwischen Bildungsabschluss und Arbeitsmarkt 407

Die Autorinnen und Autoren 439